

3. Brief-Porto-Tarif.

Das Porto beträgt:

im Deutschen Reiche und nach Oesterreich-Ungarn:

a) für Briefe:

frankirt 10 Pf. bis 15 Grm. einschl.,
20 = über 15—250 Grm.,
unfrankirt 20 = bis 15 Grm. einschl.,
30 = über 15—250 Grm.;

b) für Postkarten (Frankozwang):

5 Pf. für jede Postkarte,
10 = für jede Postkarte mit Antwort;

c) für Drucksachen (Frankozwang):

3 Pf. bis 50 Grm. einschl.,
10 = über 50—250 Grm.,
20 = über 250—500 Grm.,
30 = über 500—1000 Grm.;

d) für Waarenproben (Frankozwang):

10 Pf. bis 250 Grm.,

e) für Geschäftspapiere gegen ermäßigte Taxe nicht zulässig;

nach bez. aus den unter *)
angeführten Ländern des
Welt-Postvereins:

20 Pf. für je 15 Grm.,

40 Pf. für je 15 Grm.,

10 Pf. f. jede Karte (Post-
karten mit Antwort (20
Pf.) sind zulässig nach:
Europa (mit Ausschluß
von Bulgarien, Monte-
negro u. Rußland), n. d.
asiatischen Türkei, d. Ar-
gent. Republik, Bahama-
Inseln, Barbados, Chile,
Columbien, Costarica,
Guatemala, Grönland,
Hawaii, Honduras, Lagos,
Liberia, Paraguay, Per-
sien, Salvador, San Do-
mingo, St. Lucia, Uru-
guay, niederländische u.
portugiesische Colonien,
dänischen Antillen, Ja-
maica, Cuba (span.),
Portorico (span.), Alexan-
drien u. Tanger.

5 Pf. für je 50 Grm. (Ge-
wichtsgrenze 2 Kgrm.),5 Pf. für je 50 Grm. (Ge-
wichtsgrenze 250 Grm.),
mindestens jedoch 10 Pf.,5 Pf. für je 50 Grm. (Ge-
wichtsgrenze 2 Kgrm.),
mindestens jedoch 20 Pf.,nach bez. aus den unter **)
angeführten, dem Welt-Post-
verein noch nicht angehörig-
en Ländern:

60 Pf. für je 15 Grm.,

80 Pf. für je 15 Grm.,

unzulässig,

10 Pf. für je 50 Grm. (Ge-
wichtsgrenze 2 Kgrm.),10 Pf. für je 50 Grm., min-
destens aber 15 Pf. (Ge-
wichtsgrenze 250 Grm.)

unzulässig.

Für Einschreibsendungen tritt dem Porto überall gleichmäßig die Einschreibgebühr mit 20 Pf. und für die Beschaffung eines Rückscheinens außerdem eine vom Absender voranzubehaltende Gebühr von 20 Pf. hinzu.

Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen sind in Deutschland und Helgoland bis 600 Mk., nach Oesterreich-Ungarn bis 200 fl. ö. W., nach Belgien, Rumänien (größere Orte) und der Schweiz bis 750 Francs, nach Frankreich mit Algerien und Tunis bis 500 Francs, nach Luxemburg bis 400 Mk. und nach Niederland bis 150 fl. ndl. zulässig. Die voranzubehaltende Gebühr beträgt innerhalb Deutschland 30 Pf., für Postaufträge nach Frankreich u. 20 Pf., für solche nach den übrigen Ländern 20 Pf. für je 15 Gramm und 20 Pf. Ein-

*) 1. Europa, mit Ausnahme von Oesterreich-Ungarn, für welches der Porto-Tarif für den inneren Verkehr zur Anwendung kommt.

2. Asien. Aken, Afghanistan, Aram, Asiat. Rußland, Asiat. Türkei, Belutschistan (Quadr), Birma (Mandalay), Britisch Indien (Hindostan u. Britisch Birma), Ceylon, China, Cypern, Japan, Kaschmir, Labuan, Mascat, Persien, Straits Settlements, Tibet, Franzöf., Niederländische, Portugiesische und Spanische Colonien.

3. Afrika. Algerien, Egypten mit Nubien und dem Sudan, Liberia, Marocco, Tripolis (Hauptstadt allein), Tunis, Zanzibar, Britische, Französische, Portugiesische und Spanische Colonien.

4. Amerika. Argentinische Republik, Brasilien, Britisch-Westindien, Canada und Neu-Fundland, Chili, Columbia, Costa Rica, Ecuador, Grönland, Guatemala,

Haiti, Honduras, Mexico, Nicaragua mit Mosquitta, Paraguay, Peru, Salvador, San Domingo, Uruguay, Venezuela, Vereinigte Staaten, Britische, Französische, Niederländische u. Spanische Colonien, Dänische Antillen, St. Thomas, St. Croix u. St. Jean.

5. Australien. Hawaii, Französische, Niederländische u. Spanische Colonien.

**) 1. Asien. Siam.

2. Afrika. Ascension, Capland u. Colonie Victoria, Natal, St. Helena, Tripolis, Tunis (letztere beiden mit Ausschluß der Hauptstädte).

3. Amerika. Bolivien.

4. Australien. Westaustralien, Südastralien, Victoria, Neu-Süd-Wales, Queensland und Neu-Seeland, Vandiemenland, Samoa-Inseln und die unabhängigen Inselgruppen Australiens, außer Hawaii.